

Franckesche Stiftungen zu Halle

Argumenta Eucho-Biblica. Oder Biblische Gebets-Gründe/ Das ist Allerhand Beweg-Ursachen mit welchen man Gott nach dem Exempel der alten Heiligen in ...

Hellmund, Egidius Günther

Büdingen, 1720

VD18 13432095

31. Das H. Abendmahl. Oder Daß uns der Sohn Gottes in demselben mit seinem Leibe und Blute gespeiset und geträncket hat.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199592)

bey ihrem Ehemann beruffen möchte.
Den ob uns gleich die Tauffe nichts hilfft/
wann wir den Tauff-Bund nicht halten
wollen; so mögen wir doch Gott alle-
mahl durch dieselbe zur Erhörung bewes-
gen / wann wir durch seine Gnade dabey
bleiben wollen.

31. Das H. Abendmahl.

Oder

Daß uns der Sohn Gottes in
demselben mit seinem Leibe und Blute
gespeiset und geträncket hat.

Welches wir ihm vorstellen mögen /
wenn wir begehren / was geringer
ist als das. Oder wenn uns was be-
gegnet will/das der Ehre zuwider ist wel-
che man im H. Abendmahl genossen hat.
Ob man sich gleich desselben vergeblich
rühmet/ wann mans unwürdig empfan-
gen hat.

32. Unsere Buße.

Oder

Daß wir unsere Sünde bereuen.

Jeß mögen wir zwar dem lieben
G 3 Gotte